

Ein Novum: «Totämäss - ein schweizerdeutsches Requiem»

Im November 2023, pünktlich zur Requiemsaison an Allerheiligen, findet mit «Totämäss – ein schweizerdeutsches Requiem» die nachweislich allererste Totenmesse in schweizerdeutscher Sprache ihren Weg auf die grosse Bühne. Im Rahmen einer Konzertreihe wird das monumentale, neue, rund 90-minütige Werk des jungen Komponisten, Volksmusiker, Librettisten und Multiinstrumentalisten Joël von Moos (*1991) in Luzern, Bern, Obwalden und Einsiedeln mit einem hochkarätigen Ensemble erstmals präsentiert.

Das abendfüllende Werk für sechs Jodelsolistinnen und Vokalsolisten, gemischten Chor, Orgel, Akkordeon und verschiedene Glocken wie Trycheln, Totäglöggli und Talerbecken verspricht ein fulminantes Konzerterlebnis. Durch die schweizerdeutsche Sprache lässt sich die Beschäftigung mit der eigenen Vergänglichkeit nicht hinter lateinischen Texten verstecken, sondern wird unmittelbar erfahrbar gemacht; getragen von einer hoffnungsvollen und tröstlichen Grundstimmung, die Kraft der dargebotenen Musik.

«Totämäss – ein schweizerdeutsches Requiem» vereint in seiner Besetzung nicht nur Generationen, sondern in seiner Konzeption auch die beiden Musikwelten Klassik und Jodel. Mit den Solojodlerinnen Nadja Räss, Daria Occhini und Andrea Küttel, den

drei Herrensolisten Terence Reverdin, Flavio Wanner und Grégoire May, dem Mädchenchor und Herrenensemble der Luzerner Kantorei, dem Organisten Wolfgang Sieber, dem Akkordeonvirtuosen Dejan Skundric sowie dem Chorleiter und Dirigenten Eberhard Rex stehen national wie international renommierte Musikerinnen und Musiker aus beiden Sparten gemeinsam auf der Bühne. Das Requiem ist ein packendes, klassisches Chorwerk, das unter den Einflüssen der vokalen Volksmusik und des schweizerischen Volkslieds zu

einem abgestimmten Gesamtwerk verflochten wurde. Oder wie die Solojodlerin Nadja Räss es beschreibt: «Ich bin ins Requiem abgetaucht. Die Aufführungen der Totämäss werden schön – also schön traurig.» Für die Totämäss-Konzertreihe werden rund 2500 Besucherinnen und Besucher erwartet.



Aufführungen der Konzertreihe «Requiem 2023»

- 1. November, Lukaskirche Luzern – Weltpremiere, Konzertbeginn: 17 Uhr.
- 3. November, Münster Bern, Spezialaufführung mit besonderem Lichtkonzept, Konzertbeginn: 20 Uhr.
- 4. November, Kirche St. Laurentius Giswil OW, Konzertbeginn: 20 Uhr.
- 5. November, Jugendkirche Einsiedeln SZ, Konzertbeginn: 17 Uhr.

Tickets: www.totämäss.ch •